


# KiGo 6-9: Gott begleitet dich

**Zu einem besonderen KiGo 6-9 trafen sich die Sonntagsschulkinder am Sonntag, den 8. September 2024 in der Kirche in Gütersloh. Im Rahmen des Gottesdienstes wurde das Sakrament der Heilige Wassertaufe gespendet. Aus diesem Grund nahm auch die Gemeinde am KiGo teil**

Vor dem Betreten des Kirchenschiffes wurden an diesem Sonntag nicht nur Namensschilder beschriftet, sondern auch die Fußabdrücke nachgezeichnet und ausgeschnitten. Bis zum Altar führten weiße Spuren. Was hat es nur damit auf sich?

Zu Beginn der Sonntagsschule gab es erst einmal ein Willkommen für die „neuen“ Kinder. Anschließend wurde eine Geschichte vorgelesen von einem Kind, dass von den „Spuren im Sand“ träumt. Die Kinder erfuhren, dass Gott immer da ist – auch wenn wir ihn nicht bemerken, er begleitet uns in guten und schlechten Zeiten. Im Anschluss konnten die Kinder sich an gute und schlechte Situationen erinnern und ihre Fußspuren auf die weißen Spuren legen. Dazu legten sie eine Blume, wenn es eine schöne Erinnerung war und einen Stein, wenn es eine traurige Erinnerung war. Schön war zu sehen, dass die Kinder sich überwiegend an die guten Dinge erinnerten. Die Sonntagsschule endete mit dem gemeinsamen Lied: „Dass du da bist, ist ein Wunder Gottes“.

Mit dem gemeinsamen Lied „Von allen Seiten umgibst du mich“ begann der Gottesdienst. Ihm diente als Grundlage das Bibelwort aus 5.Mose 31,6: „Der Herr, euer Gott, geht mit euch. Er hält immer zu euch und lässt euch nicht im Stich.“ Priester Martin Krüger erklärte der Gemeinde, was die „Heilige Wassertaufe“ bedeutet: "Gott sagt, ich möchte mit dir gehen und dein Freund sein. Er bleibt immer unser Freund und begleitet uns, egal, ob wir es merken oder nicht."

Mit einem Sologesang mit Klavierbegleitung wurde die Taufhandlung eingeleitet. Im Anschluss kam das Elternpaar mit der kleinen Majvi vor den Altar. Zusätzlich wurden alle Kinder eingeladen, mit vor den Altar zu treten. Priester Krüger ging in seiner Ansprache auf besondere Sequenzen des Liedes ein und wünschte der kleinen Majvi, die Erkenntnis, dass Gott da ist in ihrem Leben, sie an die Hand nimmt und sie sich durch diese Unterstützung entfalten kann.

Nach dem Gottesdienst bekamen die Eltern ein Erinnerungsbild geschenkt, welches von der ganzen Gemeinde vor dem Gottesdienst gestaltet wurde.

Nach dem Gottesdienst gab es die Möglichkeit, den Eltern zu gratulieren und die Kinder konnten noch gemeinsame Zeit beim Essen (vielen Dank für alle Spenden und die Gemeinde) verbringen.

**12. September 2024**

Text: S St



06.01.2024




